###### Presseaussendung

Innsbruck / Wirtschaft / Handel / Gutscheine

Innsbruck, 15. Juni 2023

# Innsbrucks digitale Regionalwährung gewinnt an Vielfalt

**Inn-Taler feiert 100. Akzeptanzpartner**

**Endlich auch Asia-Kulinarik mit dem Inn-Taler genießen: Das OumS Thai Restaurant in Mariahilf ist der 100. Einlösebetrieb, der den regionalen Inn-Taler als Währung akzeptiert. Zugleich ist das familiengeführte Lokal OumS beispielgebend für die Vielfalt der Inn-Taler-Partner: von klein bis international, vom Stadtzentrum über das Pradl und Wilten bis nach Anpruggen, von Gastro über Technik bis zu Mode. Apropos Mode: Petera, Innsbrucks Institution für hochwertige, zeitlose Mode mit professioneller Beratung, ist seit wenigen Tagen ebenfalls Inn-Taler-Akzeptanzpartner.**

Der Inn-Taler, Innsbrucks fälschungssichere Nachfolger der Innenstadt-Münze, wird immer bunter: Die magische Schwelle der 100 Akzeptanzpartner wurde mit dem inhaberbetriebenen OumS Thai Restaurant erfolgreich durchbrochen. Das OumS gesellt sich zu Partnern wie dem Weißen Rössl in der Altstadt, der Pizzerei am Bozner Platz, dem HardRock Cafe in der Maria-Theresien-Straße, vier Apotheken im Zentrum, dem Schuhhaus Stiefelkater am Markgraben, by Fink’s man+woman, Betty Barclay in den Rathaus Galerien, MediaMarkt im Kaufhaus Tyrol, dem Metropol-Kino und dem Alpenzoo. Neu dabei ist auch Petera. Heike Kiesling, Geschäftsführerin des Innsbruck Marketings, freut sich über die wachsende Vielfalt: „Je mehr Akzeptanzbetriebe an Bord des Inn-Taler sind, desto spannender wird der Mix für die Menschen, die gern in Tirols Landeshauptstadt einkaufen, genießen und flanieren.“

**Inn-Taler als Kongress-Geschenk: vier Mal so hohe Einlösung wie üblich**

Im Umlauf gebracht wurde mittlerweile weit über eine Million Euro an Inn-Taler-Guthaben. Über die Hälfte, exakt 56 Prozent, haben die Menschen bereits bei den Akzeptanzbetrieben wieder ausgegeben. Dass der Inn-Taler kein Gutschein ist, der in der Schublade verstaubt, zeigt folgendes Beispiel: Vor wenigen Wochen fand ein Kongress für Krankenhaus-Management statt und alle 400 Teilnehmer:innen bekamen am ersten Veranstaltungstag Inn-Taler-Gutscheine geschenkt. Fast alle sahen den Inn-Taler als Anlass, in Innsbruck ein Mitbringsel zu kaufen, Abend zu essen oder etwas trinken zu gehen. Der Einlösewert zugunsten der Inn-Taler-Betriebe kletterte in jener Kongress-Woche auf das Vierfache der durchschnittlichen Einlösungen.

**Koller: „Inn-Taler belebt die Stadt“**

„Die hervorragende Idee der ARGE der Verwaltungsdirektoren Tirols, den Kongressteilnehmer:innen mit dem Inn-Taler etwas Sinnvolles und Regionales zu schenken, bringt es klar zum Ausdruck: Der Inn-Taler kommt den heimischen Betrieben zugute und belebt die Stadt“, streicht Alexander Koller, Vorstandsmitglied des Innsbrucker Zentrumvereins und Inhaber der St. Anna Apotheke in der Maria-Theresien-Straße, hervor. Die Auswertungen des digitalen Inn-Talers zeigen weiters, dass der Betrag, den die Menschen ausgeben, wenn sie mit Inn-Talern bezahlen, um ein Vielfaches höher ist als der reine Gutscheinwert des Inn-Talers. „Das bedeutet, dass die Menschen den Inn-Taler als Anlass nehmen, lokal einzukaufen oder zu genießen und dann höhere Bonsummen in den Kassen der Akzeptanzpartner lassen“, erklärt Patrick Pixner, Geschäftsführer der Inn-Taler GmbH. Ob die Kunden auch bei Betrieben einkaufen oder konsumieren, die noch keine Inn-Taler Akzeptanzpartner sind, kann man nicht eruieren: „Aber dass der Inn-Taler Gutschein viele tausende Menschen ins Zentrum von Innsbruck bringt, ist eine messbare Tatsache,“ so Pixner weiter.

**Einlösen ist supereinfach – speziell mit der Inn-Taler-App**

Das Einlösen mit dem Inn-Taler funktioniert einfach: Wer eine Inn-Taler-Geschenkkarte hat, kann mit dieser Gutscheinkarte bezahlen. Noch einfacher ist es, sich das Inn-Taler-Guthaben auf das Smartphone zu laden und so garantiert immer Inn-Taler dabeizuhaben. Die Inn-Taler-App kann kostenlos im AppStore und GooglePlay-Store heruntergeladen werden – einmal den QR-Code auf der Rückseite der Gutscheinkarte in die Inn-Taler App übertragen und danach einfach die App öffnen und über die App Inn-Taler einlösen.

**Eingebettet in starkes Partner-Netzwerk**

Die Inn-Taler GmbH wird vom Innsbrucker Digitalisierungsunternehmen duftner.digital und dem Innsbrucker Zentrumsverein betrieben. Premium-Bankenpartner ist die Hypo Tirol Bank. „Wir beobachten die wachsende Vielfalt des Inn-Talers mit großer Begeisterung. Denn als Landesbank liegt es in unserem Kerninteresse, den lokalen Handel zu fördern und die heimischen Betriebe zu unterstützen“, sagt Vivien Schibblock, Marketingleiterin der Hypo Tirol. Fördernde Institutionen und Partner des digitalen Inn-Taler sind darüber hinaus die Stadt Innsbruck, das Innsbruck Marketing und die Wirtschaftskammer Tirol.

**Alle Infos:** [www.inn-taler.tirol](http://www.inn-taler.tirol)

*Fotos (honorarfrei, © Inn-Taler GmbH/Marie Thiemann)*

*Oums\_PixnerHoferThothus:*

*Bildtext: Familiengeführt und 100. Akzeptanzpartner des Inn-Taler: Das OumS Thai Restaurant von Marco und Oum in der Mariahilfstraße 16 macht den Branchenmix des Inn-Talers noch bunter und damit spannender für die Kund:innen (v. l. n. r.): Patrick Pixner (GF Inn-Taler GmbH), Marco Hofer und Sarawut "Oum" Thothus (beide OumS – das etwas andere Thai Restaurant).*

*Petera\_PixnerSchaffenrathSchibblockKoller:*

*Bildtext: Petera, Innsbrucks Institution für hochwertige, zeitlose Mode mit professioneller Beratung, ist seit wenigen Tagen ebenfalls Inn-Taler-Akzeptanzpartner (v. l. n. r.): Patrick Pixner (GF Inn-Taler GmbH), Edina Schaffenrath (Filialleiterin Petera), Vivien Schibblock (Marketingleiterin Hypo Tirol Bank) und Alexander Koller (St. Anna Apotheke und Vorstandsmitglied des Innsbrucker Zentrumvereins).*

*Petera\_SchibblockSchaffenrath:*

*Bildtext: Petera als Institution für hochwertige, zeitlose Mode – da sind sich Vivien Schibblock (Marketingleiterin Hypo Tirol Bank) und Edina Schaffenrath (Filialleiterin Petera) einig.*

**Pressekontakt:**

Mag. Verena Wegscheider

duftner.digital services GmbH

Public Relations

T.: +43 660 / 80 62 770

[verena.wegscheider@duftner.digital](mailto:verena.wegscheider@duftner.digital)

[www.duftner.digital](http://www.duftner.digital)